



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation

Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Schule für Podologie bietet neuen Kurs im April an

Ärztlich geprüfte Fußpflegerin

Düsseldorf, 11. März 2009. Die Qualifizierungsmaßnahme zur ärztlich geprüften Fußpflegerin hat die Kaiserswerther Diakonie neu an der staatlich anerkannten Schule für Podologie etabliert, auch jüngere Menschen schätzen mittlerweile den Luxus einer wohltuenden Fußpflege. „Im Gegensatz zu den medizinischen Fußpflegern, den Podologen, die zwei Jahre lernen, ist die Ausbildung zur ärztlich geprüften Fußpflegerin auf die kosmetische Fußpflege beschränkt“, erläutert die Schulleiterin Monika Schult. Die Teilnehmerinnen lernen die Durchführung der Pediküre, Wellnessangebote wie Massage und Fußbäder sowie kosmetische Anwendungen. Dazu zählt zum Beispiel das professionelle Lackieren der Fußnägel. Am 27. April startet der nächste Kurs. 80 Stunden Unterricht in Theorie und Praxis stehen auf dem Programm. Interessierte wenden sich bitte an die Schule für Podologie der Kaiserswerther Diakonie unter der Tel. 0211.409 3053.

Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck
Leiterin Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie
Fon 0211.409 3718
Mobil 0173.517 5880
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.